

Infothek

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **PS-Info : Neues von Pro Senectute Schweiz**

Band (Jahr): - **(2000)**

Heft 1

PDF erstellt am: **05.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Späte Freiheiten: Geschichten vom Altern

Die Ausstellung, die vom 14. April bis am 16. Juli 2000 im Schweizerischen Landesmuseum in Zürich zu sehen ist, lädt zu einem Gang durch zweihundert Jahre Kulturgeschichte des privaten Lebens. Mit der Darstellung von Visionen zukünftiger Lebensgestaltung nähert sich die Ausstellung der individuell wie gesellschaftlich relevanten Frage: Wie wollen wir im Alter leben?

Die Ausstellung ist ein Gemeinschaftswerk des Schweizerischen Landesmuseums, des historischen Museums Bielefeld sowie des Kulturprogramms von Siemens. Partner für die Schweizer Ausstellung ist Pro Senectute Schweiz.

An vier Samstagen finden zusätzlich zur Ausstellung von 11.00 bis 15.00 h Rahmenveranstaltungen statt, an denen verschiedene Themenbereiche von Fachleuten behandelt werden. Diese werden in Zusammenarbeit mit Pro Senectute Kanton Zürich organisiert.

- 6. Mai: Wohnen im Alter
- 20. Mai: Körperliche Mobilität im Alter
- 17. Juni: Technik im Alter
- 24. Juni: Partizipation im Alter

Ein detailliertes Programm über die Ausstellung in der Schweiz steht ab Ende Februar 2000 zur Verfügung. AJ
<http://www.spaetefreiheiten.de>

UNO-Jahr 1999

Zum Ausklang des Internationalen Jahres der älteren Menschen sind zwei Publikationen erschienen: Das «Magazin 2000» kann in grösseren Mengen bezogen werden. Vom «Bericht '99» sind Einzelexemplare erhältlich. Gratis bei: Pro Senectute Schweiz, Postfach, 8027 Zürich, Telefon 01 283 89 89, Fax 01 283 89 80, E-Mail kommunikation@pro-senectute.ch

Geschenk an Jahrgang 1940

Die Zeitlupe, das Magazin für Menschen mit Lebenserfahrung, hat sich grafisch und inhaltlich verändert. Die Umschlagseiten sind aus festerem und farbenfreundlicherem Papier, das Innere des Heftes wurde leserfreundlicher gestaltet.

Gleichzeitig wurde das Logo überarbeitet und ist nun zweifarbig. Die Wortteile «Zeit» (schwarz) und «Lupe» (rot) erhalten so ein grösseres Gewicht. Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, dass das Magazin unsere Zeit genauer betrachtet und unter die Lupe nimmt.

Verbunden mit dem neuen Auftritt ist Ende Februar 2000 eine Inseraten-Kampagne geplant. Die Botschaft: Alle Personen, die 1940 geboren wurden, erhalten ein Jahr lang die Zeitlupe geschenkt. Ein Angebot, das man gerne weitersagen darf. zk

seniorweb.ch

Im Sommer 1998 lancierten Pro Senectute Schweiz, Migros-Kulturprozent und EURAG Schweiz die Initiative «seniorweb.ch», eine Internet-Plattform für Menschen ab 55 Jahren. Das Interesse der älteren Generation am jungen Medium hat alle Erwartungen übertroffen. seniorweb.ch liefert Nachrichten, ruft zu Aktionen auf, bietet Möglichkeiten des Austauschs. Es unterstützt den Aufbau von lokalen Netzwerken und Internet-Aktivitäten von Seniorengruppen: www.seniorweb.ch. Oder: seniorweb.ch, Postfach 1374, 8040 Zürich, Tel. 0878 878 610.

Für Internet-Einsteiger und -Einsteigerinnen gibt es auch eine Schulungsbroschüre (Ringheft, 27 Seiten, Fr. 7.– plus Versandkosten). Bezugsadresse: Pro Senectute Schweiz, Verlag, Postfach, 8027 Zürich. kas

Impressum

Pro Senectute Schweiz
 Kommunikation
 Lavaterstrasse 60
 Postfach, 8027 Zürich
 Telefon 01/283 89 89
 Telefax 01/283 89 80
 E-Mail kommunikation@pro-senectute.ch
www.pro-senectute.ch

Auf chlorfrei gebleichtem
 Papier gedruckt

Texte:

Pierre Aeby
 Edith Brogli (EB)
 Jacques Dentan (jd)
 Antonia Jann (AJ)
 Franz Kilchherr (zk)
 Pasqualina Perrig-Chiello (PP)
 Kurt Seifert (kas)